

# hallo nachbar!

Mietermagazin der Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg



## Lichterzauber in der Strahlebahn

Mehr zur Lichterwelt  
Seiten 4/5



 **WOBABU**  
Die Wohnungsbaugesellschaft der Landeshauptstadt

 [www.facebook.com/wobau.magdeburg](https://www.facebook.com/wobau.magdeburg)

Ausgabe Winter 2021

**C02-frei** Baustart für energieautarke Reihenhäuser im Marderweg Seite 3

**Rekordverdächtig** Magdeburgs wohl dienstälteste Physiotherapeutin vorgestellt Seite 7

**Glücklich** Erste Mieter in neu gebauter Wohnanlage in der Bundschuhstraße Seite 9



08



Münze rein, Vorhang auf: Puppenspiel am Alten Markt eröffnet.

14



Gelungenes Umzugsmanagement im Magdeburger Norden

17



Neue Cocktailbar „Barsol“ in der Otto-von-Guericke-Straße eröffnet.

- 06 Breitbandausbau für Gigabit-Zukunft in Magdeburg
- 06 Hauswart Gerrys Kolumne: Teures Missgeschick
- 07 Cycle Tour 2022: WOBAU geht mit Mieterteam an den Start
- 09 Glücklich im neuen Zuhause: Erste Mieter in Bundschustraße
- 15 Lesenswert: WOBAU-Mieterin Ria Kopske legt Roman vor
- 16 Volle Kanne Kannenstieg: Neue Straßenbahntrasse fertig
- 18 Gepflegt wohnen bei der WUP im neuen Domviertel
- 19 Glänzende Perspektiven zum Berufsstart bei der WOBAU

### Ratgeber teil:

Gemeinsam gegen Krebs  
Die Angst vor dem Wegwerfen

### In der Heftmitte

Hallo WOBI Spatz!  
Der WOBAU-Comic



Titelfoto:  
Die neue Strahlebahn als Teil der Licherwelt wurde mit Unterstützung der WOBAU realisiert.

Foto:  
agentur pres(s)tige/  
Robert Richter



## Liebe Leser\*innen,

kennen Sie den Marderweg in Magdeburg? Zugegeben, er liegt etwas versteckt in einer beschaulichen Wohnsiedlung ganz im Süden unserer Landeshauptstadt. Doch nicht nur in Fachkreisen ist der Marderweg in aller Munde und wird noch für einiges Aufsehen sorgen: Dort haben wir als WOBAU mit der Grundsteinlegung für eine neue Reihenhäuseranlage kürzlich



den offiziellen Startschuss für ein Modellprojekt zum Wohnen der Zukunft gegeben. An dieser Stelle entstehen acht Reihenhäuser, die ab dem kommenden Jahr mit Sonnenenergie und Ökostrom komplett CO<sub>2</sub>-frei betrieben werden. Wir als kommunales Wohnungsunternehmen wollen Vorreiter für den Bau solcher Gebäude sein und mit unseren Partnern neue Maßstäbe setzen. Immerhin werden wir im Marderweg bereits 2022 die energetischen Gebäudestandards des Jahres 2050 erfüllen. Unsere künftigen Mieterinnen und Mieter profitieren von einer Pauschalmitiete mit Energie-Flat, so dass steigende Energiepreise nicht mehr ins Gewicht fallen.

Zwei weitere tolle Projekte für Magdeburg möchte ich Ihnen noch ans Herz legen: Auf dem Alten Markt haben wir als WOBAU Magdeburgs erste mechanische Puppenbühne ins Leben gerufen. Gerade in der Vorweihnachtszeit lockt damit eine schöne Attraktion für Kinder und Familien in die Innenstadt. In der City treffen Sie auch auf die Magdeburger Strahlebahn als Teil der Licherwelt. Die Realisierung haben wir sehr gern unterstützt, um in Magdeburg ein weiteres Highlight zu bieten.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Jahreswechsel. Bleiben Sie gesund!

Ihr Peter Lackner,  
Geschäftsführer  
Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg

# Vier gute Nachrichten aus Magdeburg

Zum Jahreswechsel präsentieren wir Ihnen wie gewohnt an dieser Stelle gute Nachrichten aus unserer Stadt. Diesmal dabei: CO<sub>2</sub>-neutrales Wohnen bei der WOBAU, Gigabit-Netz in allen WOBAU-Haushalten, einer neuen Straßenbahntrasse und die „Lichterwelt Magdeburg“



## 1. Wohnen der Zukunft startet in Magdeburg

Baustart für ein Modellprojekt zum Wohnen der Zukunft in Magdeburg: Im Marderweg konnten wir am 10. November Grundsteinlegung für den Bau von acht energieautarken, familienfreundlichen Reihenhäusern feiern. „Damit setzen wir als WOBAU über Magdeburg hinaus neue Maßstäbe in Sachen Klimaschutz und Wohnkomfort“, sagte Geschäftsführer Peter Lackner. Auf Basis von Ökostrom und solarer Eigenproduktion sollen die Gebäude zu 100 Prozent CO<sub>2</sub>-frei betrieben werden. Die Fertigstellung ist für 2022 geplant. Im Bild: Bürgermeisterin Simone Borris, WOBAU-Chef Peter Lackner, André Müller (Firma Helma) und Ulrich Schneider (v. l.) bei der Grundsteinlegung.



**2. Cycle Tour 2022 mit WOBAU-Mieterteam**  
Premiere bei der Cycle Tour 2022: Erstmals wird beim Radsport-Event für jede und jeden (9. bis 12. September) durch Sachsen-Anhalt ein WOBAU-Mieterteam starten. Die Anmeldung für die kostenfreien Startplätze ist ab Frühjahr möglich.



**3. Straßenbahn fährt im Kannenstieg**  
Seit kurzem fahren Straßenbahnen auf der neu gebauten Trasse im Kannenstieg. Das Wohnen in dem Stadtteil im Norden wird damit noch attraktiver und der Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel weiter erleichtert. **Mehr dazu auf Seite 16**



**4. Millionenfacher Lichterglanz**  
Knapp 1,2 Millionen Lichter verwandeln die Innenstadt wieder in die „Lichterwelt Magdeburg“ mit bekannten und ganz neuen Lichtinstallationen. Darunter als absolutes Highlight: die Magdeburger Strahlebahn, unterstützt von der WOBAU. **Seite 4**



# Neue Funkel-Highlights in der Lichterwelt

Bis zum 2. Februar verwandelt sich Magdeburg wieder in ein einzigartiges Lichtermeer. Zahlreiche neue Leuchtskulpturen schmücken diesen Winter die Lichterwelt. Dazwischen warten Hexen-Theke und Mauritius Kloster mit leckeren Heißgetränken auf

Die Lichterwelt Magdeburg, das funkelnde Highlight der Landeshauptstadt, geht diesen Winter in die dritte Runde. Neben den bereits traditionellen Leucht-Highlights zwischen Hasselbach- und Universitätsplatz können sich die Besucher\*innen diesen Winter auf neue Lichtelemente freuen. Dazu gehört der historische Straßenbahnwagen aus Hunderten kleinen LED-Lichtern. An der Ecke Otto-von-Guericke-Straße und Ernst-Reuter-Allee wird der goldene Wagon glitzern. Unter anderem die WOBAU hat sich als Sponsor beteiligt. Wer möchte, kann für das perfekte Erinnerungsfoto sogar einsteigen.

An der Ernst-Reuter-Allee wartet zwischen leuchtendem Fassadenschmuck die nächste Neuheit auf: Vor dem neuen

SWM-Gebäude wird ein großer Ziegenbock funkeln, in Erinnerung an den geschichtsträchtigen „Blauen Bock“.

## Leuchtfrosch und Wurst-Bank

Auf der anderen Seite der Elbe lockt derweil ein großer Lichter-Frosch in den Stadtpark. Vor der Brasserie Le Frog funkelt er drei Meter hoch und nimmt Platz auf fünf Meter weiten Seerosen. Auch die Lemsdorfer sorgen dieses Jahr für Leuchtspektakel. Gäste können neben dem Lemsdorfer Lümmel, der berühmten Bratwurst, auf einer Lichterbank Platz nehmen. Ebenfalls neu: Die Lichterwelt-Rundfahrten im roten Doppeldeckerbus. Immer samstags im Advent dreht der Bus seine Runden durch die Innenstadt, ein Gästeführer verrät

dabei spannende Magdeburg-Anekdoten. Anschließend lockt zur Weihnachtszeit zwischen den Millionen Lichtern ein leckerer, weihnachtlicher Duft. Mehr als 100 Stände sorgen rund um den Alten Markt für Speis und Trank. Dazu gehören typische Magdeburger Spezialitäten wie Grünkohl mit Bregenwurst und mehr als 50 verschiedene Glühweinsorten. Darüber hinaus gibt es inmitten der kunstvoll beleuchteten Fassaden Handwerkskunst und besondere Geschenkideen zu entdecken.

→ Unser kleines Geschenk für Sie: Mit den WOBAU-Gutscheinen auf dieser Seite genießen Sie wärmende Heißgetränke an der Hexen-Theke und am Mauritius Kloster mit Rabatt!



Der große Adventskalender am Alten Markt lässt bis zum 24. Dezember täglich ein Kästchen mehr aufleuchten.

Fotos: Magdeburg Marketing, Andreas Lander / Grafik: Weihnachtsmarkt Magdeburg GmbH



Der Magdeburger Dom, eingerahmt von der Lichterwelt und mit zahlreichen Leuchtelementen zu seinen Füßen.

### Strassen und Plätze der Lichterwelt

- Universitätsplatz vor dem Opernhaus: beleuchtete Instrumente
- Breiter Weg: Fotorahmen vor dem Katharinenturm, Heilige Drei Könige vor St. Sebastian, Otto von Guericke im Domviertel
- Blauer Bock/SWM Gebäude: der Blaue Bock
- Alter Markt: illuminiertes Rathaus und Johanniskirche, dekorierte Gebäude, Magdeburger Stadttor, Adventskalender
- Ulrichplatz: Telemannbrunnen und -bank, Strahlebahn
- Willy-Brandt-Platz: Magdeburg Schriftzug
- Leiterstraße: beleuchtetes Ottostadtlogo, Pagode um den Faunbrunnen
- Bärplatz: Bären mit Schlitten, dekorierte Gebäude
- Domplatz: beleuchtete und begehbare Kugeln, Halbkugelversuch, Lichtspringbrunnen, Weihnachtskrippe
- Hasselbachplatz: beleuchtetes Ottostadtlogo
- Ernst-Reuter-Allee: Hans Grade-Eindecker
- Kloster Unser Lieben Frauen: I♥MD-Schriftzug
- Lichterwelt in den Stadtteilen: Ottersleben, Eichplatz – beleuchteter Otter, Reform. Bunter Weg – beleuchtete Fassaden, Rothensee, Kirche – beleuchtete Silhouette, Stadtpark, Le Frog – leuchtender Frosch, Lemsdorf – Lemmsdorfer Lümmelbank

## Daten und Fakten

### Öffnungszeiten

Lichterwelt Magdeburg: bis 2. Februar 2022, rund um die Uhr kostenfrei zugänglich  
 Magdeburger Weihnachtsmarkt: bis 29. Dezember, Montag bis Donnerstag von 11 bis 22 Uhr, Freitag und Sonnabend von 11 bis 23 Uhr, sonntags von 11 bis 21 Uhr (24. & 25.12. geschlossen)

### Lichterwelt-Führungen

Rundgänge: täglich um 17 & 17.30 Uhr ab Dommuseum Ottonianum  
 Rundfahrten: samstags vom 27. November bis 18. Dezember, jeweils um 17 & 19 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag:  
 19. Dezember



**GUTSCHEIN...**  
 ...für einen Glühwein oder Kinderpunsch im Wert von max. 3,5 Taler.  
 Nur für WobAUmieter gegen Vorlage der WobAUCARD.  
 Einzulösen im „Mauritius Kloster“ auf dem Historischen Weihnachtsmarkt.  
 Ein Gutschein pro Person. Keine Pfandbefreiung und keine Barauszahlung möglich. Gültig vom 22.11. bis 29.12.2021.

www.historischer-weihnachtsmarkt-magdeburg.de

**DIE WOBAU SPENDIERT 50 Cent Rabatt\* auf einen Glühwein oder Heißgetränk deiner Wahl von MO - DO in der HEXEN THEKE auf dem Weihnachtsmarkt MD.**

**Flair**  
 cafe-flair.de

Bei Abgabe dieses Gutscheins sparen Sie 0,50€ auf ein Heißgetränk Ihrer Wahl. Nicht kombinierbar & nur ordentlich ausgeschnittene Gutscheine werden angenommen. keine Auszahlung - keine Kopien - nur Printgutscheine / gültig 2021





← Gigabit-Zukunft für Magdeburg: Bis zum Jahr 2024 plant MDCC alle WOBAU-Haushalte flächendeckend gigabitfähig zu machen.

## Bandbreitenausbau für Gigabit-Zukunft

Der Ausbau von Infrastrukturen ist ein wichtiger Baustein, um bereits heute die Anforderungen der Mieter von morgen zu erfüllen. Schnelles Internet ist in Zeiten von Homeoffice und Videostreaming zu einem außerordentlichen Wohnungsmerkmal geworden, welches künftig weiter an Bedeutung gewinnt.

Das in den WOBAU-Haushalten vorhandene MDCC-Übertragungsnetz wird noch leistungsstärker und zukunftssicherer! Dafür sorgt unser langjähriger Partner mit umfangreichen Investitionen in Netzaufbauten. Zukünftig werden so schrittweise höhere Download-Geschwindigkeiten (ab dem zweiten Halbjahr 2022) mit bis zu 500 Mbit/s durch MDCC ermöglicht. Damit ist das Maximaltempo aber

noch lange nicht erreicht: Geschwindigkeiten im Gigabit-Bereich können dann sogar in den nächsten Jahren geboten werden.

Die komplette Aufrüstung des glasfaserbasierten Netzes auf Gigabit plant das Magdeburger Unternehmen für das Jahr 2024. Das Ziel der Bundesregierung, dass alle deutschen Haushalte bis 2025 „gigabitfähig“ sind, wird somit für alle WOBAU-Haushalte durch MDCC vorzeitig erfüllt.

Derzeit liegen in allen „MDCC-Internet-haushalten“ mindestens Downloadraten von bis zu 240 Mbit/s an. Ab wann die neuen Highspeed-Tarife mit 500 Mbit/s zur Verfügung stehen, wird rechtzeitig auf der MDCC-Webseite bekanntgeben.



HAUSWART GERRY

### Teures Missgeschick

In der vergangenen Ausgabe hatte ich Sie auf die verschiedenen Notdienste hingewiesen, die für Sie im Falle einer Havarie, zum Beispiel bei Gasgeruch, undichter Heizung oder Stromausfall, auch außerhalb der Geschäftszeiten zur Verfügung stehen. Einen wichtigen Hinweis habe ich dazu noch. Dabei geht es um die Kosten für den Notdienst. Denn es ist so: Sollte es – nur angenommener Weise – Ihre eigene Schuld sein, dass der Kollege vom Notdienst zu Ihnen nach Hause kommen muss, dann tragen Sie leider dafür auch die Kosten.

Ein „Klassiker“ in dieser Hinsicht ist das Bohren eines Loches für den Spiegelschrank: Das Loch ist fertig und aus dem Loch kommt Wasser. Noch schlimmer: Das Wasser läuft durch den Schacht zum Untermieter ... Es kann auch mal passieren, dass Sie ein Loch für ein Kunstwerk bohren, und plötzlich wird es dunkel und die Bohrmaschine versagt ihren Dienst. Dumm gelaufen, da hat der Bohrmeister das Elektrokabel getroffen. Hier muss der Elektriker her. Rufen Sie in solchen Fällen bitte unseren Vertragspartner an, er kennt sich aus und hilft Ihnen gern seriös, schnell und vor allem fachgerecht.

Sie haben einen neuen Herd gekauft? Glückwunsch dazu, so können Sie sicherlich Strom und damit auch Geld sparen. Nur für den Anschluss sollten Sie auf jeden Fall einen Fachmann kommen lassen! Ist dies nicht der Fall und es kommt zum totalen Stromausfall in der gesamten Wohnung, kann es teuer werden, weil Sie die gesamten Kosten dafür tragen müssen. Mein Tipp: Für Arbeiten an der Elektroanlage immer einen Fachmann holen!

Ich wünsche Ihnen eine wunderschöne, vor allem gesunde Adventszeit ohne böse Überraschungen. Na dann, macht's gut, Nachbarn!

Grafik Hauswart: jpkatoons - www.stock.adobe.com



Christel Hoffmann mit ihrem Mann, der ihr auch einige Jahre in der Praxis zur Seite stand.



René Weimann, Leiter des WOBAU-Gewerbemanagements, überreichte u.a. Karten für ein FCM-Spiel an unsere langjährigste Gewerbemietlerin.

## Magdeburgs erfahrenste Physiotherapeutin

Bei ihr lagen schon Generationen von Magdeburgerinnen und Magdeburgern auf der Massagebank: Christel Hoffmann ist die wohl dienstälteste und erfahrenste Physiotherapeutin in unserer Stadt. Vor 58 Jahren eröffnete sie in der Pettenkoferstraße (Neue Neustadt) ihre Krankengymnastik-Praxis. „Sie haben auch den ältesten Gewerbemietvertrag bei der WOBAU“, sagte René Weimann. Zusammen mit seiner Kollegin Annerose Hoffmann gratulierte der Leiter des WOBAU-Gewerbemanagements am 2. September zum Geschäftsjubiläum. Eine Reihe von Angehörigen, Freunden, Nachbarn sowie Patienten von „Oma Christel“ – so ist sie schon bei den Kleinsten im Viertel bekannt – schauten dazu in der Praxis vorbei. Als glühender FCM-Fan freute sich Christel



← Der Tag der Eröffnung vor 58 Jahren: Christel Hoffmann vor ihrer Krankengymnastik-Praxis in der Pettenkoferstraße. Bis heute betreut sie hier mit großer Freude täglich ihre Patienten – und denkt deshalb noch lange nicht ans Aufhören.

Hoffmann besonders über Karten für die VIP-Lounge in der MDCC-Arena, die ihr René Weimann überreichte. Im Stadion hat sie bis heute ihren Dauerkartenplatz fest reserviert. Außerdem singt sie regel-

mäßig im Magdeburger Exaudi-Chor mit. Doch die meiste Zeit verbringt sie, obwohl eigentlich längst im Rentenalter, in ihrer Praxis – und denkt, wie sie versicherte, noch lange nicht ans Aufhören.

**STABIL, SCHNELL, VON HIER**

500 Mbit/s

Jetzt informieren und zukünftig über das glasfaserbasierte MDCC-Netz mit Highspeed surfen.

0391 / 587 4444
www.mdcc.de

## Feines Fest.

**SWM Weihnachtsmarkt im Stile der 20er Jahre**

**10. – 23.12. am Blauen Bock, 11 – 20 Uhr**

Wir lassen Magdeburgs goldene 20er Jahre aufleben. Mit **drei Hütten, in denen es regionale Spezialitäten und Kunsthandwerk zu kaufen gibt**, findet der SWM Weihnachtsmarkt auf dem Platz zwischen dem Blauen Bock und Karstadt statt.

Freitags bis sonntags gibt es immer **abwechslndes Programm**, z. B. Magdeburger Originale, Eisstock-Contest oder für die Kleinsten unsere Leseoma Conny. [www.sw-magdeburg.de/weihnachtsmarkt](http://www.sw-magdeburg.de/weihnachtsmarkt)

SWM Card. Heimvorteil nutzen.



# Puppenspiel: Münze rein, Vorhang auf!

Vorhang auf am Alten Markt: Direkt neben der Industrie- und Handelskammer unterhält das „Theatrum Mundi“ seit Anfang Oktober Besucher\*innen und ist die neueste Attraktion im Stadtzentrum. Auf den ersten Blick erscheint das Schaufenster im historischen Fassadenbogen unscheinbar. Doch wirft man eine Geldmünze in den danebenstehenden Kassenautomaten, so öffnet sich

der große Theatervorhang. Zum Vorschein kommt ein mechanisches Puppentheater, das den Magdeburger Halbkugelversuch erzählt. Das Projekt basiert auf einem Stadtratsbeschluss zum Maßnahmenplan „Stärkung des Handels“. Die Idee stammte von der WOBAU. Geschäftsführer Peter Lackner suchte zunächst das Magdeburger Puppentheater auf. Dessen Intendant Michael Kemp-

chen stellte den Kontakt zur Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ in Berlin und dort zu Ingo Mewes her. Der gebürtige Magdeburger und international gefragte Puppenbauer (u. a. Kulturolympiade 1996 in Atlanta, Maxim-Gorki-Theater Berlin) ist an der renommierten Hochschule Lehrkraft für Puppen- und Bühnenbau. Die Bühne wurde von ihm und von Studierenden gestaltet.



← WOBAU-Geschäftsführer Peter Lackner (Mitte) mit Studierenden der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ und dem international gefragten Puppenbauer Ingo Mewes (2. v. r.).

↓ Auf der mechanisch betriebenen Puppenbühne wird der Halbkugelversuch gezeigt. Fotos: Uli Lücke



← WOBAU-Geschäftsführer Peter Lackner (l.) und Puppentheater-Intendant Michael Kempchen.

→ Blick hinter die Kulissen des mechanischen Puppenspiels in einem Schaufenster am Alten Markt.



← Fühlen sich sehr wohl in ihren neuen vier Wänden in Sudenburg: Brigitte und Harald Friedrich.

# Glücklich im neuen Zuhause

Barrierefrei im Alltag: Die ersten Mieter sind in unseren Neubau in der Bundschuhstraße eingezogen. Eine moderne Wohnanlage entstand auf dem Grundriss eines alten Wohnblocks

**A**ls Brigitte Friedrich nach einer Wirbelsäulen-Operation nicht mehr laufen kann, ist das für sie ein Schock. Für ihren Mann, der sich rührend um sie kümmert, ebenfalls. Auch wenn beiden die 3-Zimmer-Wohnung im Kroatenweg ans Herz gewachsen ist – schließlich lebten sie 47 Jahre dort – stand fest: Sie müssen umziehen. In der 4. Etage ohne Aufzug, das war nicht mehr machbar.

„Für uns ist das hier großes Glück“, sagt Harald Friedrich und erinnert sich, wie er zum ersten Mal den Neubau der WOBAU in der Bundschuhstraße 53-55 besichtigte. Ein Nachbar hatte ihm davon erzählt. „Da bin ich gleich los“, erzählt er. Die untere Wohnung hat ihm sofort gefallen. Dass sie ein Zimmer weniger hat als die alte, fanden beide nicht schlimm.

Hauptsache war: Seine Frau kommt mit dem Rollstuhl überall gut rein und durch.

Friedrichs gehören zu den ersten Mietern der barrierefreien Wohnungen in Modulbauweise. Und sie sind froh, hier zu sein. Nicht nur weil Terrasse, Hausflur und Co. für Brigitte Friedrich ohne Hindernisse zu erreichen sind, sondern auch, weil sie Unterstützung durch den ASB-Regionalverband Magdeburg e. V. (ASB) bekommen. Der ASB vermietet nicht nur die Wohnungen, sondern bietet auch Hilfe im Alltag an. Die verschiedenen Serviceleistungen, wie Pflegedienst oder Betreuung, können individuell dazu gebucht werden. Friedrichs nutzen zum Beispiel den Mahlzeitendienst „Essen auf Rädern“.

Die beiden sind 58 Jahre verheiratet, zwei Söhne, zwei Enkel und zwei Urenkel

gehören zur großen Familie. Alle haben mit angepackt beim Umzug und helfen jetzt auch noch bei der einen oder anderen Kleinigkeit. Die neue Küche ist inzwischen da und so haben sich Friedrichs gut eingelebt in der neuen Seniorenwohnanlage. „Wir wollten unbedingt in Sudenburg bleiben“, sagt Harald Friedrich. Dadurch hält auch der Kontakt zu den früheren Nachbarn an, die dann auch mal einen Korb mit frisch gesammelten Pilzen vor die Tür stellen.

Die Terrasse wollen sich Friedrich übrigens im kommenden Frühjahr noch schöner machen und hübsch bepflanzen. Denn hier, in der neuen rollstuhlgerechten Wohnung, kann Brigitte Friedrich direkt vom Wohnzimmer aus raus an die frische Luft.



← Besichtigten die neue Wohnanlage in der Bundschuhstraße (v. l.): Sozialbeigeordnete Simone Borris, Oliver Müller (Vorstandsvorsitzender ASB Magdeburg), ASB-Geschäftsführerin Antje Ruddat, die Behindertenbeauftragte der Stadt Tanja Pasewald, WOBAU-Geschäftsführer Peter Lackner und Dagmar Brüning vom Seniorenbeirat der Landeshauptstadt.

### Infos

Noch gibt es freie Wohnungen in der Seniorenwohnanlage in der Bundschuhstraße. Besichtigungstermine können beim ASB Magdeburg unter 0391/60 74 43 10 vereinbart werden. Mehr Infos finden Interessierte hier: <https://www.asb-magdeburg.de/seniorenwohnen>



# 2022

Januar			April		Mai		Juni	
01 Sa	Neujahr		01 Fr					
02 So			02 Sa					
03 Mo	<b>Februar</b>	<b>März</b>	03 So		01 So	Maifeiertag		
04 Di	01 Di	01 Di	04 Mo		02 Mo			
05 Mi	02 Mi	02 Mi	05 Di		03 Di			
06 Do	03 Do	03 Do	06 Mi		04 Mi		01 Mi	
07 Fr	04 Fr	04 Fr	07 Do		05 Do		02 Do	
08 Sa	05 Sa	05 Sa	08 Fr		06 Fr		03 Fr	
09 So	06 So	06 So	09 Sa		07 Sa		04 Sa	
10 Mo	07 Mo	07 Mo	10 So		08 So	Muttertag	05 So	
11 Di	08 Di	08 Di	11 Mo		09 Mo		06 Mo	Pfingstmontag
12 Mi	09 Mi	09 Mi	12 Di		10 Di		07 Di	
13 Do	10 Do	10 Do	13 Mi		11 Mi		08 Mi	
14 Fr	11 Fr	11 Fr	14 Do		12 Do		09 Do	
15 Sa	12 Sa	12 Sa	15 Fr	Karfreitag	13 Fr		10 Fr	
16 So	13 So	13 So	16 Sa		14 Sa		11 Sa	
17 Mo	14 Mo	14 Mo	17 So		15 So		12 So	
18 Di	15 Di	15 Di	18 Mo	Ostermontag	16 Mo		13 Mo	
19 Mi	16 Mi	16 Mi	19 Di		17 Di		14 Di	
20 Do	17 Do	17 Do	20 Mi		18 Mi		15 Mi	
21 Fr	18 Fr	18 Fr	21 Do		19 Do		16 Do	
22 Sa	19 Sa	19 Sa	22 Fr		20 Fr		17 Fr	
23 So	20 So	20 So	23 Sa		21 Sa		18 Sa	
24 Mo	21 Mo	21 Mo	24 So		22 So		19 So	
25 Di	22 Di	22 Di	25 Mo		23 Mo		20 Mo	
26 Mi	23 Mi	23 Mi	26 Di		24 Di		21 Di	Sommeranfang
27 Do	24 Do	24 Do	27 Mi		25 Mi		22 Mi	
28 Fr	25 Fr	25 Fr	28 Do		26 Do	Christi Himmelfahrt	23 Do	
29 Sa	26 Sa	26 Sa	29 Fr		27 Fr		24 Fr	
30 So	27 So	27 So	30 Sa		28 Sa		25 Sa	
31 Mo	28 Mo	28 Mo			29 So		26 So	
	29 Di	29 Di			30 Mo		27 Mo	
	30 Mi	30 Mi			31 Di		28 Di	
	31 Do	31 Do					29 Mi	
							30 Do	



Mitte



# Hallo WOBI Spatz

# COMING

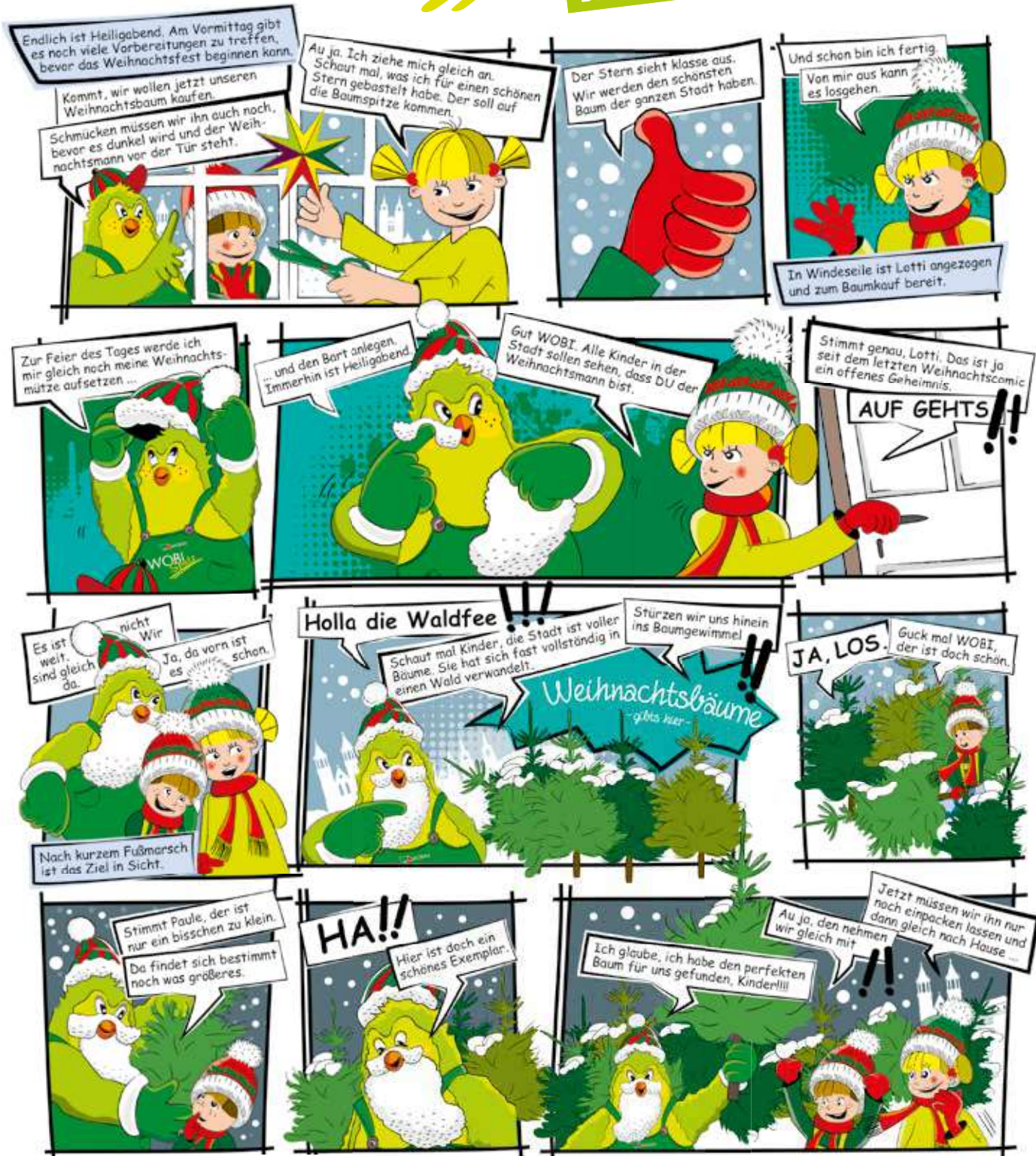
Teil 6 Gute Ideen muss man haben





# Hallo WOBi Spatz

LUSTIGE GESCHICHTEN  
SPANNENDE ABENTEUER  
DIE NEUE COMIC-REIHE ZUM SAMMELN







**Fröhliche Festtage  
in guter Nachbarschaft**



Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
01 Fr						01 Sa					
02 Sa						02 So					
03 So						03 Mo	Tag der Dt. Einheit				
04 Mo	01 Mo					04 Di		01 Di			
05 Di	02 Di					05 Mi		02 Mi			
06 Mi	03 Mi			01 Do		06 Do		03 Do			01 Do
07 Do	04 Do			02 Fr		07 Fr		04 Fr			02 Fr
08 Fr	05 Fr			03 Sa		08 Sa		05 Sa			03 Sa
09 Sa	06 Sa			04 So		09 So		06 So			04 So 2. Advent
10 So	07 So			05 Mo		10 Mo		07 Mo			05 Mo
11 Mo	08 Mo			06 Di		11 Di		08 Di			06 Di Nikolaus
12 Di	09 Di			07 Mi		12 Mi		09 Mi			07 Mi
13 Mi	10 Mi			08 Do		13 Do		10 Do			08 Do
14 Do	11 Do			09 Fr		14 Fr		11 Fr			09 Fr
15 Fr	12 Fr			10 Sa		15 Sa		12 Sa			10 Sa
16 Sa	13 Sa			11 So	Tag des offenen Denkmals	16 So		13 So			11 So 3. Advent
17 So	14 So			12 Mo		17 Mo		14 Mo			12 Mo
18 Mo	15 Mo			13 Di		18 Di		15 Di			13 Di
19 Di	16 Di			14 Mi		19 Mi		16 Mi	Buß- und Betttag		14 Mi
20 Mi	17 Mi			15 Do		20 Do		17 Do			15 Do
21 Do	18 Do			16 Fr		21 Fr		18 Fr			16 Fr
22 Fr	19 Fr			17 Sa		22 Sa		19 Sa			17 Sa
23 Sa	20 Sa			18 So		23 So		20 So	Totensonntag		18 So 4. Advent
24 So	21 So			19 Mo		24 Mo		21 Mo			19 Mo
25 Mo	22 Mo			20 Di		25 Di		22 Di			20 Di
26 Di	23 Di			21 Mi		26 Mi		23 Mi			21 Mi Winteranfang
27 Mi	24 Mi			22 Do		27 Do		24 Do			22 Do
28 Do	25 Do			23 Fr	Herbstanfang	28 Fr		25 Fr			23 Fr
29 Fr	26 Fr			24 Sa		29 Sa		26 Sa			24 Sa Heiligabend
30 Sa	27 Sa			25 So		30 So	Winterzeit	27 So	1. Advent		25 So 1. Weihnachtstag
31 So	28 So			26 Mo		31 Mo	Reformationstag	28 Mo			26 Mo 2. Weihnachtstag
	29 Mo			27 Di				29 Di			27 Di
	30 Di			28 Mi				30 Mi			28 Mi
	31 Mi			29 Do				31 Sa			29 Do
				30 Fr							30 Fr
											31 Sa Silvester

**Schulferien Sachsen-Anhalt**

- Jahreswechsel 22.12.21–08.01.22
- Winterferien 12.02.–19.02.22
- Osterferien 11.04.–16.04.22
- Pfingstferien 23.05.–28.05.22
- Sommerferien 14.07.–24.08.22
- Herbstferien 24.10.–04.11.22
- Weihnachtsferien 21.12.22–05.01.23

**Wir sind für Sie da:**

- Geschäftsstelle Nord:**  
Moritzstraße 1  
Tel.: 610-4130
- Geschäftsstellen Süd:**  
Flechtinger Str. 22a  
Tel.: 610-4640
- Große Diesdorfer Str. 169a  
Tel.: 610-4640
- Geschäftsstelle Mitte:**  
Universitätsplatz 13  
Tel.: 610-4424
- Wohnungsbörse:**  
Breiter Weg 117a  
Tel.: 610-4444

Nord

Süd

Ende





# Mit Kompetenz und Empathie – Gemeinsam gegen den Krebs

Erhält ein Patient die Diagnose Krebs, sind für die Behandlung erfahrene Spezialisten erforderlich. Im Klinikum Magdeburg werden deshalb die Kompetenzen verschiedener Fachrichtungen in entsprechenden sechs Organzentren gebündelt

**A**m Klinikum Magdeburg sind zwei weitere Organzentren durch die Deutsche Krebsgesellschaft zertifiziert worden – und zwar das Nierenkrebszentrum sowie das Pankreaszentrum. Damit wird auch nach außen deutlich, welcher Anspruch im Klinikum Magdeburg gilt und wie er schon seit langem umgesetzt wird. Vor allem für die Patienten ist das wichtig.

„Dieser Qualitätsnachweis gibt vielen Patienten in der Behandlungsphase mehr Sicherheit“, sagt Dr. Justine Florence Katharina Hein, Modulverantwortliche des Nierenkrebszentrums.

Das Nierenzellkarzinom gilt als die dritthäufigste urologische Krebsneuerkrankung in Deutschland. Nierenkrebs wird heute oft schon im Frühstadium erkannt. „Verantwortlich für diese positive Entwicklung ist der häufige Einsatz bildgebender Verfahren, die aufgrund unspezifischer Beschwerden im Bauch durchgeführt werden und den Nierentumor als einen Zufallsbefund feststellen“, berichtet Dr. Hein. Damit haben sich die Therapiechancen verbessert und die Lebenserwartung der Betroffenen verlängert. Als Haupttherapie bei Nierenkrebs gilt die Operation, nach Möglichkeit organerhaltend.

## Bauchspeicheldrüsenkrebs sehr aggressiv

Der Bauchspeicheldrüsenkrebs wiederum gilt mit rund 19.500 Neuerkrankungen im Jahr nicht unbedingt als häufige Erkrankung. Jedoch verursachen diese besonders bösartig und aggressiven Tumoren des Pankreas typischerweise erst spät Beschwerden und bleiben somit lange Zeit unentdeckt. Die Bauchspeicheldrüse produziert Verdauungsenzyme sowie Hormone, darunter das für die Regulation des Blutzuckerspiegels wichtige Insulin. Anatomisch unterteilt man die Bauchspeicheldrüse in Kopf, Körper und Schwanz. Die meisten Veränderungen sind bösartige Tumoren des Bauchspeicheldrüsenkopfes.



← Auch das Pankreaszentrum am Klinikum Magdeburg ist durch die Deutsche Krebsgesellschaft zertifiziert worden. Ein wichtiger Qualitätsnachweis, auf den sich die Patienten verlassen können.

## Organzentren auf einen Blick



Zur Organisationsoptimierung haben sich die Organzentren zum Onkologischen Zentrum am Klinikum Magdeburg zusammengeschlossen. Es ist seit 2008 nach den Anforderungen der DGHO als Onkologisches Zentrum zertifiziert.

Dazu gehören:

- Brustzentrum
- Darmkrebszentrum
- Gynäkologisches Krebszentrum
- Pankreaszentrum
- Prostatakrebszentrum
- Nierenkrebszentrum

Häufig berichten Patienten über Symptome wie Schmerzen in Oberbauch und Rücken, Gelbsucht (Ikterus), Abgeschlagenheit, oder ungewolltem Gewichtsverlust. Auch eine neu aufgetretene Zuckererkrankung

kann hinweisend auf das Vorliegen eines Pankreaskarzinoms sein.

„Die Diagnose einer Krebserkrankung verändert mit einem Schlag das Leben aller betroffenen Patienten und Patientinnen, aber auch ihrer Familien, Freunde und Partner“, sagt die Medizinerin. Deshalb ist ihr wichtig, dass sich die Betroffenen im Klinikum Magdeburg gut aufgehoben fühlen – durch kompetente medizinische Betreuung sowie durch optimale psychische und soziale Unterstützung. Diese Kompetenz wird dem Nierenkrebszentrum und dem Pankreaszentrum durch die Zertifizierung der Deutschen Krebsgesellschaft bestätigt.

## Kontakt

→ **Nierenkrebszentrum**  
Frau Cornelia Huhn  
Chefsekretärin der Klinik für Urologie und Kinderurologie  
0391 7913901  
Urologie@klinikum-magdeburg.de

→ **Pankreaszentrum**  
Frau Beate Severin  
Chefsekretärin der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie  
0391 7914201  
Viszeralchirurgie@Klinikum-Magdeburg.de

# Die Angst vor dem Wegwerfen

Wenn die Sammelleidenschaft zum Chaos wird: Leidet jemand unter dem Messie-Syndrom kann sich das schwer auf seinen inneren Zustand, die Beziehungen sowie die Substanz der Wohnung auswirken. Wo gibt es Hilfe für Betroffene und Angehörige?



Betroffene, die zwanghaft sammeln und horten, sind in der Regel sehr sensibel. Sie haben innerlich oft schwer zu kämpfen. Foto: de.freepik.com/pch.vector

**F**ühren nur noch schmale Gänge durch die Wohnung, lassen sich Fenster nicht mehr öffnen oder ist der Fluchtweg über den Balkon zugestellt: Dann wird es für die Mieter\*innen gefährlich! Mehr als 2,5 Millionen Menschen leiden in Deutschland unter dem Messie-Syndrom, die Dunkelziffer ist noch höher. Es ist eine anerkannte Krankheit. Betroffene brauchen eine therapeutische Begleitung. Sie sammeln und horten die verschiedensten Gegenstände. Oftmals kritisieren sie die Wegwerfgesellschaft und haben ein hohes ökologisches Bewusstsein. Fast immer handelt es sich bei den Betroffenen um sehr sensible Menschen, belastet mit Selbstzweifeln und Schuldgefühlen.

„Normalerweise leben die Betroffenen sehr zurückgezogen und lassen niemanden in ihre Wohnung“, weiß Monique Wagner aus Erfahrung. Sie ist für das Zentrale Sozialmanagement der WOBÄU verantwortlich und kennt die Situationen, in denen solche Probleme zu Tage treten: „Sollen Rauchmelder oder Messgeräte gewartet werden, müssen die Mieter Zutritt gewähren.“ Offenbart sich dann eine gefährliche Unordnung,

bietet die WOBÄU sofort Unterstützung an. Stefanie Würfel von der Sozialen Betreuung macht deutlich: „Es ist wichtig, die Betroffenen nicht zu verurteilen oder sie aufzufordern, einfach nur aufzuräumen. Wir gehen sehr behutsam vor.“

## Behutsam und ohne Vorurteile

Gemeinsam wird nach einer Lösung gesucht. Monique Wagner erklärt: „Jeder hat selbstverständlich das Recht so zu leben wie er möchte. Jedoch wenn die Sicherheit gefährdet ist, müssen wir sofort handeln.“ In gefährlich voll gestellten Zimmern und Fluren könne zum Beispiel die eingeschränkte Bewegungsfreiheit zu schweren Stürzen führen. Zwischen aufgetürmten Büchern und Zeitungen breite sich Feuer rasant aus. Und Schimmelbildung hinter den gestapelten Gegenständen gefährde die Wohnsubstanz.

Für das Team der WOBÄU steht fest: „Wir verurteilen niemanden, sondern wir bieten an, den Menschen zu helfen“, sagt Stefanie Würfel. Unter anderem stellen sie und ihre Kolleg\*innen Kontakt zu speziellen Entsorgern her, die sich auf die Beräumung solcher Wohnungen spezialisiert haben. Sie

**Ihr WOBÄU-Sozialteam:**  
**Zentrales Sozialmanagement**  
Monique Wagner ☎ 610 45 74  
monique.wagner@wobau-magdeburg.de  
**Geschäftsstelle Süd**  
Gerlinde Wengert 610 46 31  
gerlinde.wengert@wobau-magdeburg.de  
Manuela Timmreck 610 46 27  
manuela.timmreck@wobau-magdeburg.de  
**Geschäftsstelle Nord**  
Kerstin Minschke 610 41 40  
kerstin.minschke@wobau-magdeburg.de  
Ines Appel 610 41 82  
ines.appel@wobau-magdeburg.de  
**Geschäftsstelle Mitte**  
Stefanie Würfel 610 44 28  
stefanie.wuerfel@wobau-magdeburg.de

## Hier gibt es Hilfe

**Hilfe-Telefon**  
Für Menschen mit Messie-Syndrom gibt es ein bundesweites Hilfefestelefon. Die Ansprechpartner\*innen beraten Betroffene und Angehörige bei der Strukturierung ihrer Wohnung bzw. des sozialen Umfelds. Erreichbar Dienstag 9 - 12 Uhr und Donnerstag 15 - 18 Uhr, Tel. 089-55 06 48 90.

**Projekt „Weniger ist mehr!“**  
Die Berliner Expert\*innen bieten Ordnungcoaching und Psychologische Intervention an. Kontakt können Betroffene, ihre Angehörigen und Freunde aufnehmen unter Telefon 030-42 01 65 48 oder per E-Mail an infoweniger-mehr.de.

**Sozialer Dienst Magdeburg:**  
0391-540 24 47  
**Sozialpsychiatrischer Dienst:**  
0391-540 60 76

gehen sensibel mit den Bewohner\*innen um und entscheiden mit ihnen gemeinsam, was entsorgt werden darf. Wichtig ist: Menschen, denen etwas auffällt sowie Angehörige und die Betroffenen selbst finden bei den WOBÄU-Mitarbeiter\*innen ein offenes Ohr. Monique Wagner hat in den letzten Jahren wiederholt miterlebt, wie nach dem gemeinsamen Einsatz eine völlig zugestellte Wohnung wieder begehbar und eine neue Wohnqualität geschaffen wurde.

Wer schwer unter dem Messie-Syndrom leidet, braucht professionelle psychologische Begleitung. Hilfe bieten dabei unter anderem das Berliner Projekt „Weniger ist mehr! Raus aus der Unordnung“ sowie ein bundesweites Hilfefestelefon. Auch der Soziale Dienst sowie der Sozialpsychiatrische Dienst der Landeshauptstadt Magdeburg vermitteln Unterstützungsangebote.



# Gelungener Umzug mit der WOBAU

Unser Wohnhaus im Schrotebogen wird abgerissen. Für mehr als 90 WOBAU-Mieter\*innen haben wir alternative Wohnungen gefunden. Darunter: Hussein Mousselli mit Familie

Uns wurde sofort bei der Suche nach einer neuen Wohnung geholfen“, ist Hussein Mousselli froh über den Einsatz des WOBAU-Umzugsmanagements. Als er vom geplanten Abriss seiner ehemaligen Wohnung im Schrotebogen 18 erfuhr, bekam der 31-Jährige erstmal einen Schreck: „Ich habe sechs Jahre lang dort gewohnt und war unsicher, wie es jetzt weitergeht.“ Doch direkt mit dem Informationsschreiben über den notwendigen Abriss des alten WOBAU-Hauses, kam die Unterstützung des Vermieters. „Wir suchen für die betroffenen Mieter immer gleich Angebote für eine alternative Wohnung heraus“, sagt Kerstin Schmidt, Kundenbetreuerin in unserer WOBAU-Geschäftsstelle Nord.

Und nicht nur im Fall von Hussein Mousselli haben unsere Mitarbeiter\*innen die passende Alternative parat gehabt. Rund 90 Mieter\*innen aus dem Schrotebogen haben bei der WOBAU eine neue Wohnung gefunden. Hussein Mousselli ist mit Frau und Sohn gleich um die Ecke eingezogen. „Uns war es wichtig, dass die Kindertagesstätte und die guten Einkaufsmöglichkeiten weiter in der Nähe bleiben“, sagt er. In der Dr.-Grosz-Straße entschieden sie sich für eine geräumige Vierraumwohnung. Hussein Mousselli: „Wir arbeiten viel von zu Hause aus und brauchten deswegen noch ein Arbeitszimmer. Toll, dass das geklappt hat.“ Vor ihrem Umzug wurde die Wohnung komplett saniert. Böden, Wände, Badezimmer - alles ist neu. „Wer möchte, kann vor so einer Modernisierung gerne bestimmte Materialien und Farbtöne mit uns abstimmen“, sagt Kerstin Schmidt. Seit erstem September wohnt die junge Familie jetzt in ihrem neuen Zuhause. „Die WOBAU hat sogar die Umzugskosten übernommen. Das war für uns wirklich ein großer Vorteil“, freut sich Mieter Hussein Mousselli über



Kundenberaterin Kerstin Schmidt unterstützte mit ihren Kolleg\*innen aus der WOBAU-Geschäftsstelle Nord unter anderem die Familie von Hussein Mousselli beim Umzug vom Schrotebogen in eine neue Wohnung.

den unkomplizierten Ablauf. Gut zu wissen: Mieter\*innen, die aus ihrem Wohnhaus ausziehen müssen, brauchen sich keine Sorgen machen. Unser WOBAU-Umzugsmanagement bietet das Rund-um-Sorglos-Paket und begleitet die Mieter\*innen von der Wohnungssuche bis zur finalen Schlüsselübergabe im neuen Zuhause.

den unkomplizierten Ablauf.

Gut zu wissen: Mieter\*innen, die aus ihrem Wohnhaus ausziehen müssen, brauchen sich keine Sorgen machen. Unser WOBAU-Umzugsmanagement bietet das Rund-um-Sorglos-Paket und begleitet die Mieter\*innen von der Wohnungssuche bis zur finalen Schlüsselübergabe im neuen Zuhause.

Unser Land. Unsere Versicherung.



**Wir wünschen allen Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest, besinnliche Tage und ein sicheres Jahr 2022.**

**Auch 2022 sind wir gerne für Sie da:**

- in jeder ÖSA Agentur
- überall in der Sparkasse
- im ÖSA Kundendienst Center  
Tel.: 0391 7 367 367

www.oesa.de

Finanzgruppe
Öffentliche Versicherungen Sachsen-Anhalt

# Geschichten aus dem Wohnblock

WOBAU-Mieterin Ria Kopiske hat einen Roman über die Bewohner\*innen eines Mietshauses geschrieben. In ihrem Debütwerk „Die Geschichte vom Brot“ kreuzen sich während der Corona-Pandemie die Wege von vier Nachbar\*innen

Roy putzt in der Magdeburger Uniklinik. Evi ist 74 Jahre alt und sucht nach ihrem heimlichen Geliebten, während die Freundschaft der beiden alleinerziehenden Mütter Flora und Frauke auf eine harte Probe gestellt wird. Alle vier wohnen in einem Magdeburger Mietshaus und sind weit mehr als nur Nachbar\*innen. Ria Kopiske hat einen unterhaltsamen und zugleich bewegenden Roman über diese besondere Hausgemeinschaft geschrieben. Sie selbst ist WOBAU-Mieterin und wohnt seit 2014 in einem unserer Sudenburger Häuser.

Auf ihren täglichen Wegen durchs Haus und Wohngebiet wurde Ria Kopiske zu der Geschichte inspiriert. „Durch die Coronapandemie ist für alle eine neue Situation mit neuartigen Herausforderungen und Hindernissen entstanden“, spricht die 41-Jährige aus eigener Erfahrung. Sie selbst war während den Monaten des Lockdowns plötzlich rund um die Uhr mit ihren Kindern zu Hause und musste nebenher ihren Job als Lehrerin im Homeoffice wuppen. Neue Gewohnheiten und Rituale hielten in dieser Zeit bei ihrer eigenen Familie sowie in der Nachbarschaft Einzug. Diese Erfahrungen und Beobachtungen sind in ihren Debütroman „Die Geschichte vom Brot“ eingeflossen.

## Vier verwobene Schicksale

Ein Blick ins Buch: Es ist April 2020 und vier Bewohner\*innen eines Neubaublocks müssen ihr Leben neu aufstellen. Flora erhält während der Coronapandemie eine Krebsdiagnose. Für sie allerdings kein Grund, den Kopf in den Sand zu stecken. Bis es in ihrer Freundschaft mit Nachbarin Frauke zu Krisen beginnt. Diese



Seit 2014 lebt Ria Kopiske als Mieterin bei der WOBAU in Sudenburg. Jetzt hat die Lehrerin einen Roman über vier ganz besondere Nachbar\*innen veröffentlicht. Fotos: M. Schumacher/Pointfoto

kämpft zwischen Beruf, Kind, Notbetreuung und Ex um ein erfülltes Leben.

Als es Frauke für eine Beruhigungszigarette auf den Hinterhof zieht, trifft sie dort die 74-jährige Evi. Die Nachbarin sucht verzweifelt nach ihrem heimlichen Geliebten, der plötzlich verschwunden ist. Und dann ist da noch der junge Roy von Gegenüber: Ohne Berufsausbildung und ohne Selbstbewusstsein schlägt er sich durchs Leben. Bis Roy unerwartet seine Erfüllung findet - während des Putzens im Universitätsklinikum.

Haben die vier Nachbar\*innen anfangs nichts miteinander zu schaffen, verweben sie ihre Geschichten plötzlich miteinander und bringen eine neue zum Vorschein: die des ge-

heimnisvollen Jürgens und dessen Brot.

Ria Kopiske hat die Geschichte einer schweren Zeit mit viel Leichtigkeit, Optimismus und Humor geschrieben. Und das, obwohl sie die Figur des Roy während eigener Krankenhaus- und Arztbesuche in den vergangenen Monaten erschaffen hat.

## Kleiner Roman, große Fragen

Ria Kopiske hat bisher als Deutsch- und Ethiklehrerin Texte für Schulbücher und Sachtexte verfasst. Mit „Die Geschichte vom Brot“ verwirklicht sie ihren Traum vom Roman. Sie sagt: „Zunächst kommt das Buch als kleiner Unterhaltungsroman daher, aber der Leser wird schnell vor große Fragen gestellt: Gibt es die große Liebe? Wie viel Leid verträgt eine Freundschaft? Und die größte Frage: Wer bin ich - ohne meine gewohnten Aufgaben und Kontakte?“

→ Der Roman ist online und im Handel erhältlich, unter anderem in der Stadtfelder Buchhandlung Bartel und Gand. Veröffentlicht wurde „Die Geschichte vom Brot“ im Selbstverlag.



„Die Geschichte vom Brot“: WOBAU-Mieterin Ria Kopiske hat ihren ersten Roman veröffentlicht.



# Straßenbahn: Volle Kanne Kannenstieg

Die neue Tram-Trasse im Norden Magdeburgs ist fertig, seit kurzem rollen die Bahnen. Der Kannenstieg hat damit erstmals einen direkten Anschluss ans Gleisnetz der MVB



Visualisierung: Ing.-Büro Dipl.-Ing. H. Vössing GmbH

## Ganz neue Freiheiten.

**VOLLE ABO-VORTEILE  
3 MONATE TESTEN.**

- Inklusive:**
- ganz marego an Wochenenden und Feiertagen
  - 1 Erwachsener und 3 Kinder von Mo bis Fr ab 19 Uhr, ganztägig Sa, So und feiertags
  - Hund und Rad
  - Übertragbarkeit



**PREMIUM**  
**abo:**

Mehr für mich.

**178**  
Ab am Tag.



Alle Infos persönlich in unseren MVB-„Häuschen“ | [www.mvbnet.de/abokarten](http://www.mvbnet.de/abokarten)

**B**eim Ausbau des Straßenbahnnetzes in Magdeburg ist ein weiterer Meilenstein geschafft. Seit kurzem fahren Straßenbahnen über die neu gebaute Trasse im Stadtteil Kannenstieg. Das Wohnen im Viertel wird damit noch attraktiver und der Umstieg auf den öffentlichen Nahverkehr noch einfacher.

Seit 2019 arbeiteten die Magdeburger Verkehrsbetriebe (MVB) an der einen Kilometer langen Straßenbahneubaustrecke in das Wohngebiet im Norden Magdeburgs. „Mit ihr erhalten die über 5.000 Einwohnerinnen und Einwohner erstmals einen direkten Anschluss an das Straßenbahnnetz“, so die MVB.

Der Bau der neuen Kannenstieg-Strecke ist Teil des Gesamtprojektes „2. Nord-Süd-Verbindung für die Straßenbahn“. Die Neubaustrecke schließt an der Kreuzung Ebendorfer Chaussee/Milchweg an die vorhandene Straßenbahntrasse IKEA-Klosterwuhne an und führt entlang der Johannes-R.-Becher-Straße.

Künftig werden die Bewohnerinnen und Bewohner aus dem Kannenstieg via Neustädter Feld direkt zum Hauptbahnhof mit der Straßenbahn fahren können. In einem Zwischenschritt ist nun die Fahrt mit der Tram in die Innenstadt bereits mit einem Umstieg an der Kastanienstraße bzw. am Neustädter Bahnhof möglich.

→ [www.mvbnetzausbau.de](http://www.mvbnetzausbau.de)



# Magdeburg im Cocktailfieber

In der Otto-von-Guericke-Straße 87 eröffnet die „Barsol“ – Magdeburgs neue Cocktailbar. Profi-Barkeeper Stelios Dan sorgt hier zukünftig für außergewöhnliche Mixgetränke im Glas. Darüber hinaus sind kulturelle Veranstaltungen und Räumlichkeiten für private Events geplant

**E**inmachgläser, Gewürze und natürliche Aromen gehören in den südlichen Ländern längst zur Bar-kultur. Profi-Barkeeper Stelios Dan aus Griechenland bringt den Trend der Infusion-Cocktails jetzt nach Magdeburg. In der Otto-von-Guericke-Straße 87 eröffnete diesen November mit dem „Barsol“ eine ganz besondere Cocktailbar. An der Ecke zur Leiterstraße werden hier Getränke aller Art serviert. Vom Bier- über Champagner- bis zum Rum-Cocktail lässt sich Stelios Dan immer wieder neue Kreationen einfallen. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf den Infusion-Drinks. Das heißt, im Alkohol werden über mehrere Tage Gewürze wie Zimtstangen und Vanilleschoten oder Orangen eingelegt, um ihr Aroma abzugeben.

Im Winter können sich die Gäste auf weihnachtliche Mixgetränke freuen, im Sommer auf Frisches und Fruchtiges. Auch wer nur auf ein Glas Wein oder eine Limonade vorbeischauchen möchte, ist genau richtig.

Sechs Tage die Woche hat die „Barsol“ jeden Abend geöffnet, zukünftig soll bereits nachmittags Kaffee serviert werden. Das Besondere sind nicht nur die außergewöhnlichen Zutaten und Alkoholsorten, sondern auch die Einrichtung. Wandbilder, Dekoration und Pflanzen sorgen für echtes Dschungel-Gefühl. Bis zu 100 Personen finden in der komplett modernisierten Bar Platz. Demnächst soll noch ein Extra-Raum für private Events geschaffen werden.

Im Sommer eröffnet die große Außen-terrasse inmitten der Innenstadt.

### Rezept Gin-Cocktail „Becalmed“

- 50 ml Gin (auch alkoholfrei)
- 10 ml Agavensirup
- 15 ml Limettensaft
- 100 ml Kokosnusswasser
- 1 Ananasscheibe
- 1 Sternanis



Gläser mit Eis füllen, vorsichtig umrühren und garnieren.



In der Otto-von-Guericke-Straße 87 ist das „Barsol“ eingezogen und sorgt für Dschungel-Gefühl mitten in Magdeburg.



Profi-Barkeeper Stelios Dan mixt im Barsol außergewöhnliche Cocktails.

**Ihrem Konzept geben wir den Raum!**

Freie Gewerberäume in Magdeburg:  
WOB AU-Gewerbemanagement, Leiterstraße 4  
Telefon: 0391/610-4418





← In der Haeckelstraße eröffnet die WUP Anfang 2022 eine Tagespflege, zwei ambulant betreute Wohngemeinschaften und eine Servicestelle.

## Gepflegt wohnen im Domviertel

Die „Wohnen und Pflegen Magdeburg gGmbH“ (WUP) arbeitet stetig daran, ihr Angebot für ältere und pflegebedürftige Menschen in Magdeburg weiter zu verbessern. WUP-Geschäftsführer Martin Danicke ist deshalb besonders stolz, ab Januar 2022 im Domviertel in der Haeckelstraße eine Tagespflege, zwei ambulant betreute Wohngemeinschaften sowie eine Servicestelle anbieten zu können.

In der neuen Tagespflege können Pflegebedürftige ihren Tag aktiv und in Gesellschaft verbringen und werden dabei pflegerisch bestens umsorgt. Neben Frühstück, Mittag und Vesper gibt es einen Fahrdienst, ein Pflegebad sowie die Möglichkeiten für Physiotherapie, Friseur und Fußpflege. Zudem sorgen die WUP-Mitarbeiter für eine aktive und kreative Freizeitgestaltung durch Ausflüge und Bewegungstraining. Eine digitale Trainingsapp unterstützt beim Demenztraining und der Demenzprävention.

### Wohngemeinschaften & Servicestelle

Hinzu kommen zwei Wohngemeinschaften mit je 12 Zimmern, die über ein eigenes Bad verfügen. Die insgesamt 24 Zimmer sind zwischen 24 und 42 Quadratmeter groß und entsprechen allen Ansprüchen des barrierefreien Wohnens. Zudem ist jedes Zimmer mit einer intelligenten Sprachsteuerung ausgestattet. Entspannen können sich Pflegebedürftige und ihre Angehörigen im liebevoll gestalteten Garten als grünem Kleinod im Innenhof der Einrichtung. In der Haeckelstraße 16-17 wird zudem eine Servicestelle eingerichtet. Sie soll Anlaufstelle für alle Interessierten rund um das Thema Pflege bei der WUP sein. „Zentral, modern und zum Wohlfühlen: Mit dem „WUP Domviertel“ möchten wir in puncto Wohnen, Pflegen und Informieren neue Maßstäbe setzen“, sagt Martin Danicke

→ Haben Sie Fragen oder interessieren Sie sich für das Angebot, dann wenden Sie sich gern telefonisch die WUP unter: 0391/28 04 11 11

**Kurzzeit- & Dauerparken**  
Parkhaus Friedensplatz  
Park-Möglichkeiten für den Weihnachtsmarkt-Besuch

**Parkhaus Leibniz/Keplerstraße**  
Dauerparken  
www.wobau-domviertel.de

gewerbe@wobau-magdeburg.de  
**Tel. 0391 610 44 18**



## Glänzende Perspektiven mit einer Ausbildung bei der WOB AU

Schule – und dann?! Auf der großen Bildungsmesse „Perspektiven“ in den Messehallen konnten sich Jugendliche Anfang September nach einem Jahr coronabedingter Pause wieder über Berufe und Karrierechancen aus erster Hand auch bei der WOB AU informieren. Unsere Ausbildungsleiterin

Cornelia Schütze sowie aktuelle Azubis begrüßten zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Aktuell bildet unser Unternehmen Immobilienkaufleute und erstmals eine Kauffrau für IT-System-Management aus. Ende November war Bewerbungsschluss für das kommende Ausbildungsjahr.

### So sind wir für Sie erreichbar: Unsere Anlaufstellen im Überblick

<b>Geschäftsstelle Süd</b> (Stadtfeld Ost, Stadtfeld West, Sudenburg, Friedenshöhe, Lemsdorf) Flechtinger Straße 22a, 39110 Magdeburg Leiterin: Kerstin Willenius Telefon: 0391/610-4640, Fax -4666	
montags	09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet
dienstags	09.00 bis 12.00 Uhr Sprechzeit 14.00 bis 18.00 Uhr Sprechzeit
mittwochs	09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet
donnerstags	09.00 bis 12.00 Uhr Sprechzeit 09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet
freitags	09.00 bis 12.00 Uhr geöffnet
<b>WOB AU-Service Büro Stadtfeld</b> Große Diesdorfer Straße 169a, 39110 Magdeburg Telefon 0391/610 4640	
montags	nach Vereinbarung
dienstags	09.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
mittwochs	nach Vereinbarung
donnerstags	09.00 bis 12.00 Uhr
freitags/samstags	nach Vereinbarung
<b>WOB AU-Service Büro Reform</b> (Reform, Lindenhofsiedlung, Leipziger Chaussee, Schilfbreite, Semmelweisstraße) Apollostraße 11, 39118 Magdeburg Telefon: 0391/610 38-00 bis -04, Fax: 610 3809	
montags	nach Vereinbarung
dienstags	09.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
mittwochs	nach Vereinbarung
donnerstags	09.00 bis 12.00 Uhr
freitags/samstags	nach Vereinbarung

<b>Geschäftsstelle Mitte</b> (Altstadt, Cracau, Alte Neustadt) Universitätsplatz 13, 39106 Magdeburg Leiter: Torsten Prusseit Telefon: 0391/610-4570, Fax -4405	
montags	09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet
dienstags	09.00 bis 12.00 Uhr Sprechzeit 14.00 bis 18.00 Uhr Sprechzeit
mittwochs	09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet
donnerstags	09.00 bis 12.00 Uhr Sprechzeit 09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet
freitags	09.00 bis 12.00 Uhr geöffnet

<b>Geschäftsstelle Nord</b> (Neustädter See, Kannenstieg, Nordwest, Neustädter Feld, Neue Neustadt, Curiesiedlung, Olvenstedt) Moritzstraße 1-2, 39124 Magdeburg Leiter: Tobias Hoffmann Telefon: 0391/610-4130 o. -4131, Fax: -4215	
montags	09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet
dienstags	09.00 bis 12.00 Uhr Sprechzeit 14.00 bis 18.00 Uhr Sprechzeit
mittwochs	09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet
donnerstags	09.00 bis 12.00 Uhr Sprechzeit 09.00 bis 15.00 Uhr geöffnet
freitags	09.00 bis 12.00 Uhr geöffnet

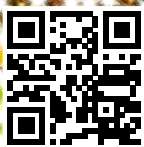
<b>Vermietungsshop</b>	
montags	nach Vereinbarung
dienstags	09.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
mittwochs	nach Vereinbarung
donnerstags	09.00 bis 12.00 Uhr
freitags/samstags	nach Vereinbarung

<b>Haus- und Wohnungseigentumsverwaltung</b> Universitätsplatz 13 39106 Magdeburg Telefon: 0391/610-4570, Fax -4405	
<b>Gewerbemanagement</b> Leiter: René Weimann Leiterstraße 4, 39104 Magdeburg Telefon: 0391/610-4418, Fax -4303	
<b>WOB AU-Wohnungsbörse</b> Breiter Weg 117a, 39104 Magdeburg Telefon: 0391/610-4444	
Montag bis Freitag	09.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	10.00 bis 14.00 Uhr (oder nach telefonischer Vereinbarung)
<b>Studierenden-Service</b> Wohnungsbörse, Breiter Weg 117a Dienstag/Donnerstag 09:00 bis 12.00 Uhr Montag/Mittwoch/Freitag nach Absprache studenten@wobau-magdeburg.de	
<b>WOB AU-Zentrale</b> Breiter Weg 1, 39104 Magdeburg Telefon: 0391/610-5, Fax -3999	
<b>Internet:</b> www.wobau-magdeburg.de <b>Facebook:</b> www.facebook.com/wobau.magdeburg	

**Redaktion „hallo nachbar“**  
Telefon 0391/6 10 32 10 und 0391/6 10 32 11  
E-Mail: hn@prestige-magdeburg.de



# Frohe Weihnachten Magdeburg



*... und einen guten Start  
ins Jahr 2022*

 **WOB**BAU

**Tel.: 0391 610-4444**

[www.wobau-magdeburg.de](http://www.wobau-magdeburg.de)  